

„Rendez-vous“ im Elsass

Gemeinsame Reise der Partnerschaft vom 12. bis 15. Oktober 2018

Fünf Jahre nach der letzten gemeinsamen Reise der Partnerschaftsfreunde aus Irigny und Gochsheim (nach Weimar und Erfurt) war es endlich wieder so weit: Unsere französischen Freunde hatten eine tolle Reise **ins nördliche Elsass** vorbereitet und - mit dem Glück der Tüchtigen - zu allem Sonnenschein bei sommerlichen Temperaturen bestellt.

Treffpunkt für 20 Irignois und 26 Gochsheimer war am Freitag das etwa 30 km südwestlich von Straßburg gelegene Obernai, wo alle in einem idyllisch gelegenen, gepflegten Feriendorf untergebracht waren und gut verköstigt wurden. Nach der üblich herzlichen Begrüßung ging es am Nachmittag mit dem Bus der Gochsheimer gleich zum nahe gelegenen Wallfahrtsort Mont Sainte Odile (Odilienberg), auf dem die Schutzpatronin des Elsass im 7. Jahrhundert ein Kloster gegründet hat. Neben der beeindruckenden Klosteranlage gibt es dort einen wunderbaren Blick über die Elsässische Rhein-Ebene bis hin zum Schwarzwald.

Am Samstag führte uns ein Ausflug zum Schiffshebewerk am Marne-Rhein-Kanal bei St.-Louis - Arzviller mit kurzer Bootsfahrt zum Kennenlernen der beeindruckenden Technik sowie in das Lalique-Museum in Wingen-sur-Moder mit seinen tollen Exponaten zur vielfältigen Glaskunst und Erläuterungen zur Herstellung. Sonntagmorgen gab es eine geführte, informative Besichtigung in Haguenau und nachmittags den Besuch des Öl-Museums von Merckwiller-Pechelbronn wo seit dem 18. Jahrhundert als erstem Ort in Europa Erdöl gefördert wurde (hauptsächlich zu medizinischen Zwecken und als Schmiermittel verwandt). Heute sind in der näheren Umgebung wieder einige Förderanlagen in Betrieb. - Zwischen diesen Besuchen konnten wir zur Erholung und Stärkung in charakteristischen Restaurants die Vorzüge der elsässischen Küche und der dazu harmonisierenden regionalen Weine genießen und uns ausgiebig mit unseren französischen Freunden austauschen.

Den Abschluss der Reise bildete am Montagvormittag der Besuch des Europäischen Parlaments in Straßburg. Für uns Befürworter des Partnerschaftsgedankens waren - trotz des an diesem Tag leeren Parlaments - die Informationen und Eindrücke in dieser für Europa wichtigen Zentrale von großem Wert. Gerade in einer Zeit des zunehmenden Populismus und Nationalismus und vor der Europawahl 2019 ist die Arbeit an einem friedlichen, freundschaftlichen Miteinander in Freiheit in einem geeinten Europa unverzichtbar.

Danach ging es von Obernai aus wieder zurück nach Irigny bzw. Gochsheim, zufrieden mit allem Erlebten und voller Vorfreude auf das Zusammentreffen beim offiziellen Partnerschaftsbesuch in Gochsheim am Himmelfahrtswochenende 2019 (20 Jahre nach Vertragsschluss).

Rolf Pontes, 25.10.2018